

Wie werde ich MITGLIED?

Ein Genossenschaftsanteil beträgt 500 EUR. Jedes Mitglied ist verpflichtet, mindestens vier Geschäftsanteile zu zeichnen. Die Mindestbeteiligung ist bei Erwerb der Mitgliedschaft einzuzahlen. Mitglieder können natürliche und juristische Personen sein. Über die Zulassung entscheidet der Vorstand. Die Haftung jedes Mitglieds ist auf die Höhe der Geschäftsanteile und der Nachrangdarlehen beschränkt. Eine Nachschusspflicht ist ausgeschlossen. Um möglichst vielen Interessentinnen und Interessenten eine Mitgliedschaft zu ermöglichen, ist die Einlage auf 20.000,00 EUR pro Mitglied begrenzt.



ICH MÖCHTE MITGLIED WERDEN, WAS MUSS ICH JETZT MACHEN?

Wir freuen uns, dass Sie mit uns gemeinsam die Energiewende voranbringen möchten. Senden Sie uns einfach Ihre Kontaktdaten und die Anzahl der Anteile, die Sie zeichnen möchten per E-Mail an info@landenergie-eg.de. Wir werden Ihnen dann die Satzung und den Mitgliedschaftsantrag zukommen lassen.

Ich habe noch ein paar Fragen...

Kein Problem! Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail.

Kontakt:

info@landenergie-eg.de
www.landenergie-eg.de

Vorstand

Frank Fuhrmeister (Vorsitzender)
Sven Schmidt (stellv. Vorsitzender)

Aufsichtsrat

Alexander Heidebroek (Vorsitzender)

WERDEN SIE TEIL DER ENERGIEWENDE.



WERDEN SIE MITGLIED

Die Energiewende wird vor Ort umgesetzt. Als Mitglied der LandEnergie Bürger eG können Sie sich aktiv in die Themen zur Energiewende und Förderung von Zukunftstechnologien einbringen. Gestalten Sie unsere regionale Energiezukunft mit, bekämpfen Sie mit uns die Klimakrise, und tragen Sie gleichzeitig zur wirtschaftlichen Förderung der Region bei.

Was macht die **LANDENERGIE BÜRGER eG?**

Die Genossenschaft ist eine demokratische Gesellschaftsform, die ausschließlich der Förderung der Interessen ihrer Mitglieder verpflichtet ist. **Jedes Mitglied hat eine Stimme**, unabhängig von der Höhe der Kapitalbeteiligung.

Die Genossenschaft bietet ihren Mitgliedern unterschiedliche Möglichkeiten der Teilhabe an Klimaschutz und Energiewende, wie beispielsweise:

- Windenergie- und Photovoltaikanlagen
- Technologien der Sektorenkopplung, E-Mobilität und Speicher
- Ausbau der Akzeptanz für die Energiewende durch aktive Bürgerbeteiligung
- Entwicklung von Quartierslösungen für nachhaltiges und ökologisches Wohnen
- Übernahme von Blühpatenschaften und ähnlichen Maßnahmen zum Erhalt der Artenvielfalt im landwirtschaftlichen Bereich

Was sind die aktuellen Projekte der LandEnergie Bürger eG?

Die LandEnergie Bürger eG wurde am 26. April 2022 gegründet. Sie ist mittlerweile an zwei Projekten beteiligt. Weitere Projekte sind in Planung.

WINDENERGIEANLAGE IN UHRDE

(Landkreis Wolfenbüttel)

Die LandEnergie Bürger eG hält Anteile in Höhe von 51 Prozent an der Windenergieanlage der Uehrde Landwind 01 GmbH & Co. KG. Die Betriebsführung obliegt der Landwind Verwaltungs GmbH & Co KG. Die Anlage des Herstellers Nordex vom Typ N163/6,8 hat eine Nennleistung von 6,8 Megawatt. Die prognostizierte jährliche Strommenge beträgt ca. 14.200.000 Kilowattstunden. Bei einem Durchschnittsverbrauch von ca. 3.500 kWh/Haushalt können über 4.000 Haushalte rein rechnerisch pro Jahr durch die Windenergieanlage versorgt werden. Dies entspricht einer CO₂-Einsparung von rund 10.000 Tonnen pro Jahr. Die Inbetriebnahme der Anlage wird voraussichtlich Ende 2023 erfolgen.



WINDENERGIEANLAGE IN DAHLE

(Landkreis Hameln Pyrmont)

Die LandEnergie Bürger eG hält Anteile in Höhe von rund 15 Prozent an der Windenergieanlage der Dahle Landwind 02 GmbH & Co. KG. Die Betriebsführung obliegt der Landwind Verwaltungs GmbH & Co KG. Die Anlage des Herstellers Nordex vom Typ N163/5,7 hat eine Nennleistung von 5,7 Megawatt. Die prognostizierte jährliche Strommenge beträgt ca. 12.500.000 Kilowattstunden. Bei einem Durchschnittsverbrauch von ca. 3.500 kWh/Haushalt können über 3.500 Haushalte rein rechnerisch pro Jahr durch die Windenergieanlage versorgt werden. Dies entspricht einer CO₂-Einsparung von rund 9.000 Tonnen pro Jahr.

Neben diesen Beteiligungen initiiert die LandEnergie Bürger eG auch eigene Energiewendeprojekte. So ist in naher Zukunft die Umsetzung einer eigenen Photovoltaik-Freiflächenanlage geplant.

Habe ich auch wirtschaftlich etwas davon?

Auf Basis der vorliegenden Wirtschaftlichkeitsprognosen ergibt sich ab dem Jahr 2026 eine jährliche Dividende von voraussichtlich **drei Prozent**.